

Beschluss

zur 36. Sitzung des Rates

am Dienstag, den 15.09.2009.

Sitzungsbeginn: 18:03 Uhr

Sitzungsende: 20:41 Uhr

TOP Betreff

4 Raumprogramm für ein zentrales Rathaus

Herr Dr. Kippels führt seitens der CDU-Fraktion aus, dass die vorgesehene Raumplanung recht komfortabel erscheine und möglicherweise um etwa 15 % auf ca. 4250 m² gekürzt werden könne.

Die Frage von Frau Steinhäuser, ob die Mitarbeiter des Rhein-Erft-Kreises, die gegebenenfalls im Zuge der Aufgabenübernahme zur Stadt wechseln werden, bei der Raumplanung berücksichtigt worden seien, wird von Fachbereichsleiter Naujock bestätigt.

Herr Köhlen regt an, auch das sogenannte „Desk-Sharing“ bei den Planungen zu berücksichtigen, da auch nach Meinung der FWG-Fraktion Raumeinsparungen zwingend erforderlich seien.

Herr Mitter erklärt die Zustimmung der FDP-Fraktion zum Vorschlag der CDU-Fraktion.

Frau Steinhäuser erinnert im Vorgriff auf den folgenden Tagesordnungspunkt an den Beschluss aus der Sitzung des Rates vom 28.04.2009, wonach nicht nur eine Zentralisierung geprüft, sondern alle Alternativen zugelassen werden sollten.

Sodann verständigt man sich auf die nachfolgend aufgeführte von der Sitzungsvorlage abweichende Beschlussformulierung.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bedburg stimmt dem vorgelegten Raumprogramm für ein zentrales Rathaus unter der Maßgabe zu, dass das Raumprogramm mit dem Ziel der maximalen Reduzierung der Flächen überarbeitet wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)